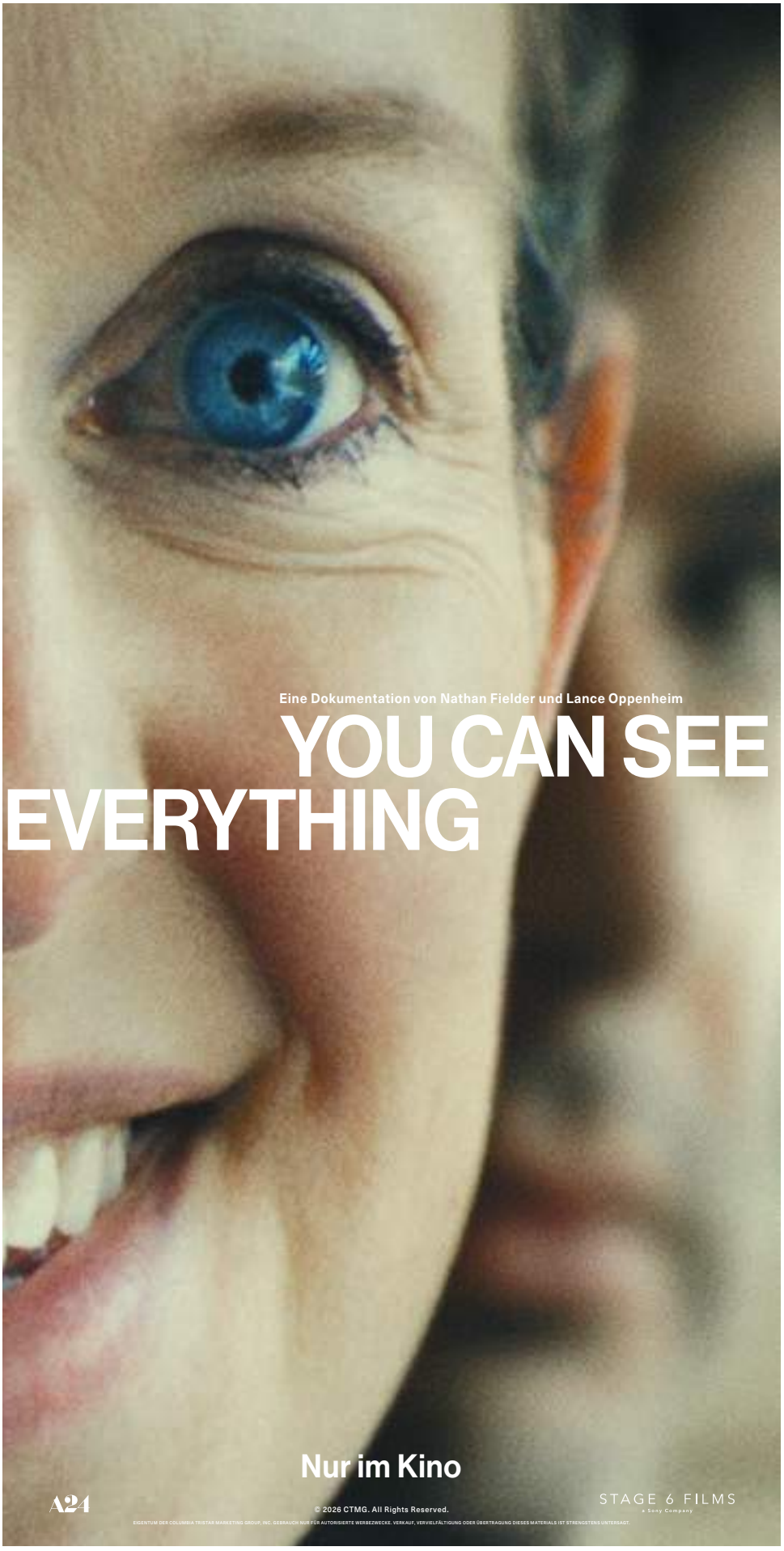


zeise kinos

PROGRAMM DEZEMBER 2026

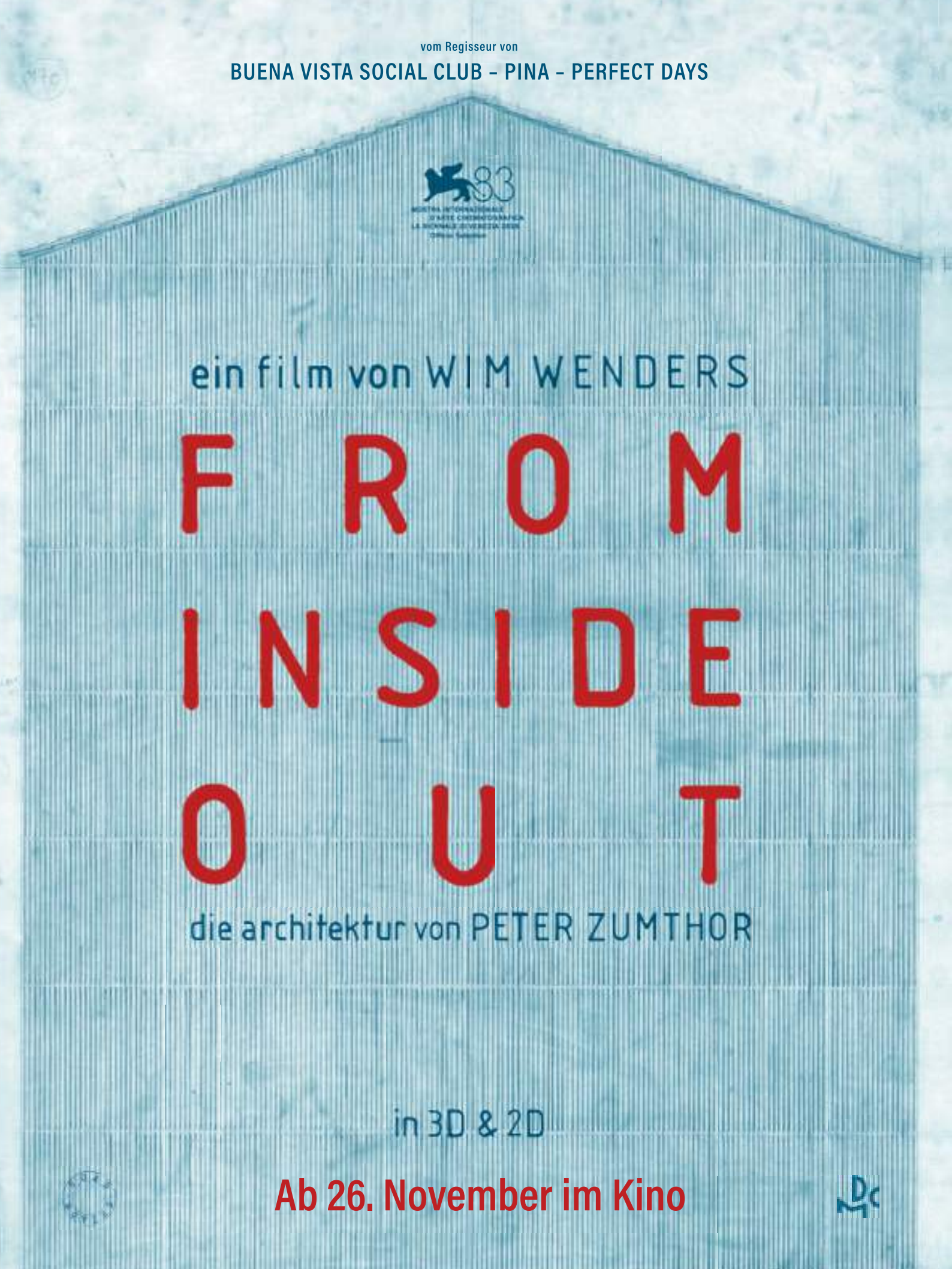
Hamburgs Premierenkino - 14 Premieren und Sondervorstellungen mit Gästen

NO GOOD MEN mit Regie am 30.11 | TUN & LASSEN mit Regisseur Friedrich Rackwitz am 2.12. | LICHT & DUNKEL: GLAUBE mit Gästen am 7.12 MITTAGSSTUNDE mit Regisseur Lars Jessen am 8.12. | PRANGE 2 - MAN IST JA JETZT PAAR Preview mit Lars Jessen und Bjarne Mädel am 8.12. NO GOOD MEN (OMU) mit Filmgespräch am 16.12. | ZEALANDIA mit Regisseur am 20.12. SAME SUN (OMU) mit Regisseurin am 20.12. | HAMBURG. IN BUNT. EINE STADT IN FARBFILMEN 1935 -1965 mit Regisseur am 21.12.

Karten: www.zeise.de & (040) 30 60 36 82
zeise kinos | Friedensallee 7-9 | 22765 HH

vom Regisseur von

BUENA VISTA SOCIAL CLUB – PINA – PERFECT DAYS



Ab 26. November im Kino

INHALT

Unsere Gäste / Matineen	5
Filmstarts	6 – 12
Specials	12
Kinder- & Familienfilme	14

Melden Sie sich für unseren **NEWSLETTER** an:
www.zeise.de

TICKETS UND INFOS

www.zeise.de
040 / 30 60 36 82
(Kassentelefon, ab Programmbeginn besetzt)

EINTRITTSPREISE (in €, Änderungen vorbeh.)

	Normal	Ermäßigt*	Zeise Card
Mo. (Kinotag)	8,50		
Di. – Do.	11,00	9,50	9,00
Fr. – So.	12,00	10,50	10,00
Bis 16 Jahren (vor 19:00)		7,00	
Premieren & Veranstalt.	12,00	10,50	10,00
Kinderkino (bis 12, vor 16:00)	8,00	6,50	
Deluxe-Sessel-Aufschlag (Kino 1+3)	+1,00	+1,00	+1,00

Kino 1: 329 Plätze + 2 Rollstühle
Kino 2: 87 Plätze
Kino 3: 62 Plätze

*Ermäßigungen sind nur auf den Normalpreis möglich, bei Vorlage eines gültigen Ausweises, für Studenten, Auszubildende, Rentner u.a..
Eine Ermäßigung nach dem Kauf der Karte ist nicht möglich!
Filmzuschläge sind bei allen Preiskategorien möglich.
Preise für Sonderprogramme können abweichen.

Impressum:
Zeise Hallen Kinobetriebs GmbH | Friedensallee 7-9 · 22765 Hamburg | Tel. 88 88 59 59 (Mo-Fr 10-16h) · Fax 88 88 59 50 | info@zeise.de · zeise.de
ViSdP: Matthias Elwardt | Druck: ddm, Kassel
Auflage: 40.000 Expl. | Anzeigen: elwardt@zeise.de
Grafische Umsetzung des Hefts: Florian Bräunlich
Filmtitel, Uhrzeiten und Starttermine können sich ggf. kurzfristig ändern. Mehr Infos: www.zeise.de.

EUROPA CINEMAS Creative Europe MEDIA
AG KINO Gilde deutscher Filmtheater
Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

LIEBE KINOFREUND*INNEN!

Liebe Gäste,
im Dezember zeigen wir Ihnen zwei besondere Dokumentationen: YOU CAN SEE EVERYTHING ist ein unglaublich unterhaltsamer Film über die verurteilte Betrügerin und zeitweise Milliardärin Elisabeth Holmes und wird auch Sie mit seiner Vielschichtigkeit begeistern. Nicht umsonst ist der Film bei Letterboxd auf Platz 1 aller Bewertungen und bei IMDB mit 9.0 gleichauf mit der Pate 2, das entspricht Platz 4! Am 21.12 begrüßen wir Regisseur Hermann Pölking zu seinem Film HAMBURG. IN BUNT. EINE STADT IN FARBFILMEN 1935 -1965, dafür hat er Farbfilme zu einer großartigen Collage über Hamburg zusammengestellt.
Sie suchen noch Weihnachtsgeschenke? Da haben wir einige Tips: Zuallererst unsere Zeisecard, aufgeladen mit Ihrem Wunschbetrag, das monatliche Cineville-Abo und unsere Kinogutscheine im Schmuckumschlag. Viele unserer Filme haben Literaturvorlagen: Zu GEISTER gibt es einen tollen Comic von Bea Davies und zu Vaterland passt eine Lektüre von Katja/Klaus und Thomas Mann. Wir wünschen Frohe Festtage (nur an Heiligabend haben wir geschlossen). Silvester erwartet Sie ein besonderes Program , dass wir im Laufe des Dezember veröffentlichen.
Ihr Zeise-Team!

FILME DES MONATS

YOU CAN SEE EVERYTHING

- engl. mit dt. UT (ab 3.12)



Omu-Preview am Di., 1.12. um 19:45!
Auch am Do., 3.12. um 20:00, am Fr., 4.12. um 20:00 und am Sa., 5.12. um 17:00 und 20:30!

DER meistgehypte Film des Jahres - Am höchsten bewerteter Film auf Letterboxd aller Zeiten!
34 Tage vor ihrem Haftantritt lädt die berüchtigte Silicon-Valley-Gründerin Elizabeth Holmes ein skeptisches Filmteam dazu ein, jeden ihrer Schritte zu dokumentieren.
USA 2026 - 174 min - Dokumentation - Regie: Nathan Fielder, Lance Oppenheim - FSK 12

NUR GETRÄUMT

- dt. Fass & franz. mit dt. UT (ab 17.12)
OmU-Preview am Mi., 16.12. um 20:00 mit franz. Rotweinen von Jacques' Weindepot!



Publikumspreis beim Filmfest Hamburg!
1985, ein Vorort von Paris: Der fast 13-jährige Vincent steckt mitten im ganz normalen Familienwahnsinn. Während die Mutter von einer Karriere träumt, aber nur zum Kaffeekochen abgestellt wird, sein arbeitsloser Vater den allzu hilfsbereiten Nachbarn argwöhnisch beäugt und der große Bruder heimlich mit Mixtapes handelt, erlebt Vincent die bittersüßen Qualen der ersten Liebe.
*D, FR, DK, FR 2026 - 116 min - Komödie - Regie: Éric Toledano, Olivier Nakache - Schauspieler*innen: Louis Garrel, Camille Cottin - FSK 6*

HAMBURG. IN BUNT. EINE STADT IN FARBFILMEN 1935 -1965

- dt. Fass (ab 25.12) – Täglich im Programm!
HH-Premiere mit Regisseur Hermann Pölking am Mo., 21.12. um 19:30. Alle Termine finde sie auf unserer Website.



Von Hermann Pölking ("Ostpreussen - Entschwundene Welt")
Aus mehr als 50 farbigen Filmquellen: Die Geschichte der Hansestadt Hamburg vom ersten bis heute bekannten Farbfilm bis zur Mitte der 1960er Jahre. Recherchiert, aufwendig restauriert und spannend erzählt für die Kinoleinwand.
D 2026 - 99 min - Dokumentation - Regie: Hermann Pölking - FSK 12

VON DEN MACHERN VON **ZIEMLICH BESTE FREUNDE**



LOUIS GARREL **CAMILLE COTTIN** **PIERRE LOTTIN**

Nur geträumt

EIN FILM VON
ERIC TOLEDANO & **OLIVIER NAKACHE**



Trailer ansehen

SIMON BOUBLIL **ALEXIS ROSENSTIEHL** **JEANNE LAMARTINE**

AB 17. DEZEMBER IM KINO

/WeltkinoFilmverleih

weltkino

UNSERE KOMMENDEN GÄSTE

LICHT & DUNKEL: NO GOOD MEN – Mo., 30.11. um 19:30 – mit Regisseurin/Hauptdarstellerin Shahrbanoo Sadat
TUN & LASSEN – Mi., 2.12. um 17:30 – mit Regisseur Friedrich Rackwitz
STERNBRÜCKE FOREVER – So., 6.12. um 11:00 – mit Regisseur Christian Hornung
LICHT & DUNKEL: GLAUBE – Mo., 7.12. um 19:30 – mit Br. Lukas Boving OSB, Benediktinermönch im Kloster Nütschau!
MITTAGSSTUNDE – Di., 8.12. um 12:00 – mit Regisseur Lars Jessen | Schulkino - Schließen Sie sich gerne der Gruppe an!
PRANGE 2 - MAN IST JA JETZT PAAR – Di., 8.12. um 19:30 – Preview mit Lars Jessen und Bjarne Mädel
MOVIES MEET MUSIC: BRÜGGE SEHEN...UND STERBEN? (OMU) – Do., 10.12. um 20:00 – In Kooperation mit der HfMT Hamburg
MOVIES MEETS MUSIC: DIE MUPPETS WEIHNACHTSGESCHICHTE (OMU) – So., 13.12. um 20:00 – In Kooperation mit der HfMT Hamburg
LICHT & DUNKEL: ALTE LIEBE – Mo., 14.12. um 19:30 – Mit Mit: Pastor Florian Sebastian Ehlert (Pastoralpsychologe)
NO GOOD MEN (OMU) – Mi., 16.12. um 19:30 – mit Filmgespräch mit Vertreterinnen des Afghanistan-Schulen e.V.
NUR GETRÄUMT (OMU) – Mi., 16.12. um 20:00 – Preview | Mit franz. Rotweinen von Jacques' Weindepot!
MOVIES MEET MUSIC: DIE MUPPETS WEIHNACHTSGESCHICHTE –So., 20.12. um 11:00 – In Kooperation mit der HfMT Hamburg
ZEALANDIA –So., 20.12. um 11:00 – Kinopremiere mit Regisseur Lars Pfeiffer
SAME SUN - MIT DEM FAHRRAD DURCH AFRIKA (OMU) –So., 20.12. um 20:00 – Mit Regisseurin Fabienne Engel | deutsch mit engl. UT
HAMBURG. IN BUNT. EINE STADT IN FARBFILMEN 1935 -1965 –Mo., 21.12. um 19:30 – HH-Premiere mit Regisseur Hermann Pölking
BÄRENJAGEN –Mo., 11.01. um 20:00 – Mit Darstellerin Pheline Roggan
STERNBRÜCKE FOREVER –Di., 12.01. um 20:00 – SV mit Regisseur Christian Hornung und weiteren Gästen!
VATERLAND –Do., 14.01. um 17:00 – Mit Hauptdarsteller Hanns Zischler! Im Anschluss liest er um 20:00 aus seinem neuen Roman "Yumikos Paravent"
LESUNG: HANNS ZISCHLER LIEST "YUMIKOS PARAVENT" –Do., 14.01. um 20:00 – Lesung!
FASSADEN –Fr., 15.01. um 18:00 – mit Regisseurin Alina Cyranek
OASE –Di., 2.2. um 20:00 – HH-Premiere mit Regisseur Jannis Lenz und den Darsteller*innen Florian Geißelmann, Anton Petzold, Mathilda Smidt und Godehard Giese

UNSERE MATINEEN AM WOCHENENDE UND IN DEN WEIHNACHTSFERIEN

Samstag, 28.11.
10:00 UHR - NAZA (OMU)
12:15 UHR - MEETING THE BUDDHA
12:30 UHR - AUF DER SUCHE NACH DER WEIHNACHTSWERKSTATT
12:30 UHR - DER REGENBOGENFISCH
Sonntag, 29.11.
11:00 UHR - HARRY UND SALLY STRICKKINO - DAS LICHT BLEIBT AN!
11:00 UHR - LEICA - EIN JAHRHUNDERT IN BILDERN (OMU)
11:00 UHR - ETERNITY - FLORENTINA HOLZINGER (OMU)
Samstag, 05.12.
11:00 UHR - BADANTA MOLDAWISCHE FASSUNG | VVK ÜBER WWW.ZEISE.DE
12:30 UHR - DER REGENBOGENFISCH
12:30 UHR - AUF DER SUCHE NACH DER WEIHNACHTSWERKSTATT
Sonntag, 06.12.
11:00 UHR - STERNBRÜCKE FOREVER MIT REGISSEUR CHRISTIAN HORNUNG
11:00 UHR - DER REGENBOGENFISCH
11:00 UHR - LEICA - EIN JAHRHUNDERT IN BILDERN (OMU)
Samstag, 12.12.
12:15 UHR - DOVZHENKO. FIRST GLANCE | ДОВЖЕНКО. ПЕРШИЙ ПОГЛЯД (OMU) UKRAINISCH MIT ENGLISCHEN UNTERTITELN! / УКРАЇНСЬКА З АНГЛІЙСЬКИМИ СУБТИТРАМИ!
12:30 UHR - AUF DER SUCHE NACH DER WEIHNACHTSWERKSTATT
Sonntag, 13.12.
11:00 UHR - SHAUN DAS SCHAF - SPUK IM KÜRBISFELD
11:00 UHR - WIE BEIM ERSTEN MAL STRICKKINO - DAS LICHT BLEIBT AN!
11:00 UHR - BLOCK 10
Samstag, 19.12.
12:15 UHR - DOVZHENKO. FIRST GLANCE | ДОВЖЕНКО. ПЕРШИЙ ПОГЛЯД (OMU) UKRAINISCH MIT ENGLISCHEN UNTERTITELN! / УКРАЇНСЬКА З АНГЛІЙСЬКИМИ СУБТИТРАМИ!
12:15 UHR - ASTERIX UND DAS KÖNIGREICH NUBIEN
12:30 UHR - AUF DER SUCHE NACH DER WEIHNACHTSWERKSTATT
Sonntag, 20.12.
11:00 UHR - MOVIES MEETS MUSIC: DIE MUPPETS WEIHNACHTSGESCHICHTE
11:00 UHR - ZEALANDIA
11:00 UHR - LEICA - EIN JAHRHUNDERT IN BILDERN (OMU)
Montag, 21.12.
11:00 UHR - EMIL UND DIE DETEKTIVE
11:00 UHR - SHAUN DAS SCHAF - SPUK IM KÜRBISFELD
Dienstag, 22.12.
11:00 UHR - DER REGENBOGENFISCH
Mittwoch, 23.12.
11:00 UHR - AUF DER SUCHE NACH DER WEIHNACHTSWERKSTATT
Freitag, 25.12.
12:30 UHR - AUF DER SUCHE NACH DER WEIHNACHTSWERKSTATT
12:30 UHR - HAMBURG. IN BUNT. EINE STADT IN FARBFILMEN 1935 -1965
Samstag, 26.12.
12:30 UHR - AUF DER SUCHE NACH DER WEIHNACHTSWERKSTATT
12:30 UHR - HAMBURG. IN BUNT. EINE STADT IN FARBFILMEN 1935 -1965
12:30 UHR - STERNBRÜCKE FOREVER
Sonntag, 27.12.
11:00 UHR - ACH DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE
11:00 UHR - HAMBURG. IN BUNT. EINE STADT IN FARBFILMEN 1935 -1965
Montag, 28.12.
11:00 UHR - HAMBURG. IN BUNT. EINE STADT IN FARBFILMEN 1935 -1965
11:15 UHR - DER REGENBOGENFISCH
Dienstag, 29.12.
11:00 UHR - HAMBURG. IN BUNT. EINE STADT IN FARBFILMEN 1935 -1965
11:15 UHR - SHAUN DAS SCHAF - SPUK IM KÜRBISFELD
Mittwoch, 30.12.
11:00 UHR - HAMBURG. IN BUNT. EINE STADT IN FARBFILMEN 1935 -1965
11:15 UHR - ASTERIX UND DAS KÖNIGREICH NUBIEN
Donnerstag, 31.12.
12:30 UHR - HAMBURG. IN BUNT. EINE STADT IN FARBFILMEN 1935 -1965
12:30 UHR - WAS HABEN WIR GELACHT – BEST OF 2026
12:30 UHR - VATERLAND – BEST OF 2026

WEITER IM PROGRAMM

VATERLAND
- dt. Fass. (seit 3.9)
Am Do., 31.12. um 12:30 und am Do., 14.1. um 17:00. Mit Hauptdarsteller Hanns Zischler am Do., 14.1. um 17:00. Im Anschluss liest er um 20:00 aus seinem neuen Roman "Yumikos Paravent""
Ein schwieriges Verhältnis plagte die Deutschen nach dem Zweiten Weltkrieg mit ihren Künstlern, denen, die im Land geblieben, sich vielleicht auch dem Regime angedient hatten, aber auch mit denen, die ins Exil gegangen waren. So wie Thomas Mann, von dessen Rückkehr nach Deutschland dieser stilistisch markante Film erzählt.
*PL, D, IT, FR 2026 - 82 min - Drama - Regie: Paweł Pawlikowski - Schauspieler*innen: Sandra Hüller, Hanns Zischler - FSK n. bek.*

NAZA
- OmU (hebräisch. mit dt. UT) (seit 1.10)
Am Sa., 28.11. um 10:00 (OmU) und am 2.12. um 18:15 (OmU)
Spezialpreis der Jury in Venedig!
Nach dem Oscar-Erfolg von „No Other Land" kehren Yuval Abraham und Rachel Szor mit einem neuen, hochaktuellen Dokumentarfilm zurück: Über drei Jahre hinweg sprachen Abraham und Szor mit Angehörigen des israelischen Militärs und der Geheimdienste. Die Aussagen von 24 israelischen Geheimdienstoffizieren und Soldaten bilden die Grundlage für eine Untersuchung der militärischen Strukturen hinter Israels Kriegführung in Gaza.
UK, USA 2026 - 80 min - Dokumentation Regie: Yuval Abraham, Rachel Szor - FSK n bek.

STERNBRÜCKE FOREVER
- dt. Fass (seit 8.10)
Am So., 6.12. um 11:00 mit Regisseur Christian Hornung, am Sa., 26.12. um 12:30 und am Di., 12.1. um 20:00 mit Regisseur Christian Hornung und weiteren Gästen!
Die Geschichte einer Brücke – und mit ihr die Geschichte eines ganzen Viertels. Clubs, Kneipen, eine lebendige Nachbarschaft: All das gerät ins Wanken, als feststeht, dass die Sternbrücke abgerissen und neu gebaut wird. Der Film begleitet Menschen, die um ihren Ort, ihre Gemeinschaft und um ihre Zukunft kämpfen. Mehmet verkauft Falafel, Martina betreibt einen Kiosk und Stefan repariert Autos. Und jedes Wochenende strömen junge Menschen in die Clubs, die Juri, Daniel, Ute und andere unter der Sternbrücke betreiben – einer über hundert Jahre alten Eisenbahnbrücke mitten im Hamburger Schanzenviertel. Doch ihre Zeit hier läuft ab: Die Brücke soll abgerissen und neu gebaut werden...
D 2026 - 98 min - Dokumentation - Regie: Christian Hornung - FSK n. bek.

BIERMANN
- dt. Fass (seit 29.10)
Wolf Biermann hat schon immer polarisiert, bis heute. Die poetische Kraft seiner Lieder hat seit über 60 Jahren für kleine und große politische Beben gesorgt. Und so ist die Musik der Ausgangspunkt, sich der Jahrhundertpersönlichkeit Biermann zu nähern. Die Kamera begleitet den 90-Jährigen bei zahlreichen Treffen mit jungen Künstler.innen, Politiker.innen sowie seiner Familie und setzt die gewonnenen Bilder in eine Collage von Zeitdokumenten, darunter bisher noch nicht veröffentlichte Archiv-Bilder.
D 2026 - 100 min - Drama - Regie: Jens Meurer - FSK 6
Empfohlen ab 12 Jahren.

GEISTER
- dt. Fass (seit 5.11)
Der neue Film von Fatih Akin!
Farasha (Mariam Dawoud) und Faris (Eren M. Güvercin) sind 20, als sie sich auf einer Abiparty begegnen – ein Blick, der alles verändert. Doch noch in derselben Nacht stirbt Farasha. Auf der verzweifelten Suche, Kontakt zu Faris aufzunehmen, findet Farasha einen Weg: sie kann ihn treffen, jedoch nur in seinen Träumen und nur für 40 Nächte. So wächst ihre Liebe, bis zur letzten Nacht. In GEISTER erzählt Regisseur Fatih Akin („Tschick", „Rheingold", „Amrum") von einer Liebesgeschichte über den Tod hinaus.
*D 2026 - 105 min - Drama - Regie: Fatih Akin - Schauspieler*innen: Mariam Dawoud, Eren M. Güvercin - FSK 12*

LIEBLINGSMENSCHEN - DIE AUSSERGEWÖHNLICHE FREUNDSCHAFT VON AGNES UND AMIR
- dt. Fass (seit 19.11)
Unglaublich, aber wahr: Diese märchenhafte Geschichte hat sich tatsächlich in Berlin-Schöneberg so zugetragen. Die betagte Agnes, stolze 101 Jahre ist sie alt, nimmt spontan den schwulen Asylbewerber Amir bei sich auf. Der junge Mitbewohner schützt nicht nur perfekt vor dem drohenden Umzug ins Altenheim. Er weckte zudem ganz neue Lebenskräfte in der rüstigen Rentnerin.
- Programmkino.de
*D 2026 - 107 min - Komödie, Drama Regie: Helena Hufnagel - Schauspieler*innen: Katharina Thalbach, Ronald Zehrfeld - FSK 12*

WIENER BLUES - THE LONELIEST MAN IN TOWN
- dt. Fass (seit 19.11)
Früher stand Al Cook fast jeden Abend auf der Bühne, doch seit dem Tod seiner geliebten Frau lebt der Musiker allein in seiner Wiener Altbauwohnung – umgeben von Schallplatten, Videokassetten und Erinnerungen. Als skrupellose Immobilienhaie das Haus abreißen wollen und ihn unsanft aus der Wohnung drängen, steht Al vor den Scherben seiner Existenz.
*AUS 2026 - 86 min - Tragikomödie - Regie: Tizza Covi, Rainer Frimmel - Schauspieler*innen: Alois Koch, Brigitte Meduna, Alfred Blechinger, Flurina Schneider, Sarah Morrissette - FSK 6*

WILD HORSE NINE
- dt. Fass und engl. mit dt. UT (seit 12.11)



John Malkovich wurde bei den Filmfestspielen von Venedig im September 2026 als bester Hauptdarsteller ausgezeichnet. Er gilt als Anwärter auf den Oscar als bester Hauptdarsteller.
Kurz vor dem Militär-Putsch in Chile im Jahr 1973 werden die CIA-Agenten Chris (John Malkovich) und Lee (Sam Rockwell) von ihrem Büroleiter MJ (Steve Buscemi) von Santiago auf die Osterinsel entsandt. Vor dem Hintergrund der ikonischen Skulpturen der Insel ringen die langjährigen Partner mit ihrer dunklen Vergangenheit und aktuellen Verschwörungen. Dabei droht Chris' neu gefundene Freundschaft mit zwei rebellischen Studentinnen (Mariana di Girolamo und Ailín Salas) die Reise aller in dieses abgelegene Paradies völlig aus dem Ruder laufen zu lassen.
*USA 2026 - 118 min - Komödie, Thriller - Regie: Martin McDonagh - Schauspieler*innen: Sam Rockwell, Parker Posey, John Malkovich, Steve Buscemi - FSK 16*

LA BOLA NEGRA
- dt. Fass & span mit dt. UT (seit 19.11)



Inspiriert von einem der letzten, unvollendeten Werke Federico García Lorcas!
Drei Leben, drei miteinander verwobene Schicksale, ein gemeinsames Erbe: Die Jahre 1932, 1937 und 2017 umspannend, erzählt LA BOLA NEGRA eine Geschichte von Begehren, Schmerz und der Sehnsucht von Sebastián, Rafael und Alberto, deren Lebenswege untrennbar miteinander verbunden sind. Inspiriert von einem der letzten, unvollendeten Werke Federico García Lorcas, spannt der Film einen Bogen von der Vorkriegszeit Spaniens bis in die Gegenwart. LA BOLA NEGRA ist wuchtiges, intensives und hochgradig emotionales Kino. LA BOLA NEGRA feierte Weltpremiere im Wettbewerb von Cannes – mit minutenlangen Standing Ovations und dem Regiepreis für Javier Calvo und Javier Ambrossi, als „Los Javis" das einflussreichste Duo des spanischen Kinos.
*ESP 2026 - 155 min - Drama - Regie: Javier Calvo, Javier Ambrossi - Schauspieler*innen: Guitarricadelafuente, Miguel Bernardeau, Carlos González, Penélope Cruz - FSK 16*

FILMSTARTS

SCHÖNE SEELEN
- dt. Fass (ab 26.11)



Hören Sie das Premieren-Gespräch aus dem Zeise in unserem Kino-Podcast zu Hause nach: www.zeise.de/zeiseradio
Sommer 1996. Der ewig jugendliche Tagelöhner Freddy hangelt sich von einem Gelegenheitsjob zum nächsten. Als sich spontan die Gelegenheit bietet, sein unbequemes Leben in Deutschland hinter sich zu lassen, landet er in einem Urlaubsort an der Costa Brava. Dort verschafft ihm sein alter Freund Johannes einen Job bei Herbert, einem Discothekenbesitzer mit dem Ruf, gerne menschliches Treibgut einzusammeln. Zunächst genießt Freddy das Leben im neu gefundenen Paradies. Doch noch bevor die Saison vorüber ist, wird er zum Mittelpunkt des grotesken Zerfalls der Aussteigergemeinschaft.
*D 2026 - 117 min - Komödie - Regie: Tom Schreiber - Schauspieler*innen: August Diehl, Josef Hader, Maya Unger, Thomas Schubert, Sabine Winterfeldt - FSK 12*

FROM INSIDE OUT
- dt. Fass in 2-D und 3-D (ab 26.11)



Von Wim Wenders!
In FROM INSIDE OUT widmet sich der vielfach oscar-nominierte Filmemacher Wim Wenders dem Werk und der Philosophie des Pritzker-Preisträgers Peter Zumthor. Entstanden ist nicht nur ein vielschichtiges Porträt des großen Schweizer Architekten, sondern ein Film, der Architektur physisch erlebbar macht. Was bedeuten uns ‚Häuser', gar so wichtige wie das ‚Zuhause', und wie entstehen aus abstraktem ‚Raum' sinnliche Erfahrungsräume, die zutiefst berühren? Über einen Zeit-Raum von 14 Jahren realisiert und mit moderner 3D-Technologie gedreht, eröffnet der Film eine immersive Perspektive auf alle wichtigen Bauten des Peter Zumthor. Er lädt die Zuschauer ein, seine ikonischen Gebäude aus der Sicht von Besuchern, Bewohnern oder Handwerkern zu erleben, als könnten sie sich selbst an all diese Orte begeben.
Die filmische Reise führt von intimen Privathäusern bis hin zu dem spektakulären Neubau des Los Angeles County Museums of Art und offenbart dabei Zumthors kompromisslose Hingabe an Materialität, Handwerk und Atmosphäre, sowie sein feinsinniges Gespür für den jeweiligen Ort. Er zeigt, dass auch ein Architekt an seine Arbeit herangehen kann, wie es Maler, Schriftsteller, Komponisten, Dichter oder auch Filmemacher ganz selbstverständlich für sich beanspruchen: im Prozess des Machens, in diesem Fall des Bauens, das Werk noch weiter zu treiben. Dann ist Architektur weit mehr als das Herstellen von Gebäuden. Dann formt sie Wahrnehmung, prägt Erinnerung und beeinflusst das Verständnis von Welt.
SWI 2026 - 118 min - Dokumentation - Regie: Wim Wenders - FSK 16

TUN & LASSEN
- dt. Fass (ab 2.12)
Am Mi., 2.12. um 17:30 mit Regisseur Friedrich Rackwitz und am So., 6.12. um 13:00



Man sieht es diesem Berliner Altbau mit den bunten Graffiti nicht an: Mitten in Neukölln versuchen Menschen aus unterschiedlichsten Umfeldern ein Leben ohne Sucht zu beginnen. Im Mittelpunkt des Films stehen die Rehabilitand:innen, die hier in einer Entwöhnungsklinik eine besondere Wohngemeinschaft bilden.
Der Film zeigt ein hoffnungsvolles Bild der Entwöhnung: Ob beim Tischtennis auf dem Flur, in der Kreativwerkstatt oder beim gemeinsamen Abwasch — Nähe, Humor und ehrliche Begegnungen begleiten die kleinen und großen Schritte. Statt auf starre Sanktionen setzt das Team auf Eigenverantwortung, Empathie und ein menschliches Auf-Augenhöhe-Begegnen. Die extreme Nähe zwischen dem Hilfsangebot der Klinik und den Verführungen auf der Straße direkt davor verlangt Anstrengung von den Rehabilitand:innen wie von den Betreuenden. TUN UND LASSEN erzählt von Rückschlägen, vor allem aber von den kleinen Momenten dazwischen — und von der Entscheidung, die jeden Tag neu ansteht.
D 2026 - 102 min - Dokumentation - Regie: Friedrich Rackwitz - FSK 12

YOU CAN SEE EVERYTHING

- engl. mit dt. UT (ab 3.12)
Omu-Preview am Di., 1.12. um 19:45!



DER meistgehypte Film des Jahres - Am höchsten bewerteter Film auf Letterboxd aller Zeiten | Zwei Previews: 23.11. + 1.12.!
34 Tage vor ihrem Haftantritt lädt die berüchtigte Silicon-Valley-Gründerin Elizabeth Holmes ein skeptisches Filmteam dazu ein, jeden ihrer Schritte zu dokumentieren. Was als intimes Porträt einer rätselhaften verurteilten Straftäterin beginnt, entwickelt sich zu einer verstörenden dreijährigen Reise in den Abgrund.
YOU CAN SEE EVERYTHING stammt von den außergewöhnlichen Regisseuren Nathan Fielder (THE REHEARSAL) und Lance Oppenheim (PRIMETIME).
USA 2026 - 174 min - Dokumentation - Regie: Nathan Fielder, Lance Oppenheim - FSK 12

NO GOOD MEN (OMU)

- dt. Fass und Dari & Paschtu mit dt. UT (ab 10.12)
OmU am Mo., 30.11. um 19:30 mit Regisseurin/Hauptdarstellerin Shahrbanoo Sadat im Rahmen von Licht & Dunkel. OmU am Mi., 16.12. um 19:30 mit Filmgespräch mit Vertreterinnen des Afghanistan-Schulen e.V. – OmU bei beiden Sonderveranstaltungen



Nach der Vorstellung am 16.12. werden Vertreterinnen von Afghanistan-Schulen e.V. von den aktuellen Entwicklungen in Afghanistan, der Situation von Mädchen und Frauen und der Vereinsarbeit dort berichten.
Kabul, im Sommer 2021. Naru ist die einzige Kamerafrau beim größten Fernsehsender der Stadt und kämpft nach der Trennung von ihrem untreuen Ehemann um das Sorgerecht für ihren dreijährigen Sohn. Für sie steht fest: Anständige Männer gibt es nicht. Doch dann bekommt sie die Chance, mit Starreporter Qodrat zusammenzuarbeiten. Während sie gemeinsam die letzten Tage einer schwindenden Freiheit dokumentieren, entwickelt sich zwischen ihnen eine unerwartete Nähe. Naru beginnt, an ihrem eigenen Urteil zu zweifeln: Gibt es vielleicht doch noch gute Männer?
Mit NO GOOD MEN präsentiert Shahrbanoo Sadat die erste afghanische RomCom: eine humorvolle und tief berührende Geschichte über Liebe, weibliche Selbstbestimmung und die Kraft der Hoffnung. Zwischen romantischer Leichtigkeit und politischer Realität gewährt die gefeierte Filmemacherin, die gleichzeitig in der Hauptrolle überzeugt, einen ebenso überraschenden wie persönlichen Blick auf ihr Heimatland. Ein mutiges Plädoyer für Freiheit, das als Eröffnungsfilm der Berlinale 2026 Publikum und Presse begeisterte.
*D, FR, DK, NOR, AFG 2026 - 104 min - Drama, Komödie - Regie: Shahrbanoo Sadat - Schauspieler*innen: Shahrbanoo Sadat, Anwar Hashimi, Liam Hussaini, Yasin Negah - FSK 12*

NUR GETRÄUMT (OMU)

- dt. Fass & franz. mit dt. UT (ab 17.12)
OmU-Preview am Mi., 16.12. um 20:00 mit



franz. Rotweinen von Jacques' Weindepot!
Publikumspreis beim Filmfest Hamburg!
1985, ein Vorort von Paris: Der fast 13-jährige Vincent steckt mitten im ganz normalen Familienwahnsinn. Während die Mutter von einer Karriere träumt, aber nur zum Kaffeekochen abgestellt wird, sein arbeitsloser Vater den allzu hilfsbereiten Nachbarn argwöhnisch beäugt und der große Bruder heimlich mit Mixtapes handelt, erlebt Vincent die bittersüßen Qualen der ersten Liebe. Derweil setzen seine besten Freunde alles daran, einen nicht jugendfreien Film aus der Videothek zu schmuggeln. Im Trubel familiärer Dauerkonflikte und pubertärer Gefühlsstürme stellt sich Vincent den großen Fragen des Lebens und muss erkennen: Auch die Erwachsenen haben längst nicht auf alles eine Antwort.
Zwischen Walkman, Neonfarben und Schulterpolstern gelingt dem ZIEMLICH BESTE FREUNDE-Erfolgsduo Éric Toledano und Olivier Nakache eine ebenso humorvolle wie herzerwärmende Hommage an die magischen 80er-Jahre ihrer Jugend. Starbesetzt mit Camille Cottin, Louis Garrel, Pierre Lottin und Newcomer Simon Boublil ist NUR GETRÄUMT ein Feelgood-Highlight voller Nostalgie und unvergesslicher Hits.
*D, FR, DK, FR 2026 - 116 min - Komödie - Regie: Éric Toledano, Olivier Nakache - Schauspieler*innen: Louis Garrel, Camille Cottin, Pierre Lottin, Simon Boublil, Alexis Rosenstiehl, Jeanne Lamartine - FSK 6*
Empfohlen ab 14 Jahren.

WIR, DAS ORCHESTER

- dt. Fass und franz. OmU (ab 17.12)



Das Orchestre de Paris: 120 Menschen, die eine Einheit bilden. 120 einzelne Musiker*innen, die jahrelang zusammenarbeiten, als Gruppe zu etwas beitragen, das größer ist als sie selbst. Sie erschaffen unter der Leitung ihres jungen Dirigenten-Wunderkinds Klaus Mäkelä eine einzigartige musikalische Harmonie.
In WIR, DAS ORCHESTER taucht Regisseur Philippe Béziat mit Kameras und Mikrofonen mitten unter die Musiker*innen. Wir erleben ihre Erfahrungen, Emotionen und den Entstehungsprozess der Musik hautnah mit. Entstanden ist ein einzigartiges Porträt des Lebens in und mit einem Orchester. Gleichzeitig ist der Film eine Feier der Schönheit von Musik.
FR 2026 - 88 min - Dokumentation - Regie: Philippe Béziat - FSK 0

AB 24. DEZEMBER NUR IM KINO



BROKEN ENGLISH

- dt. Fass und engl. OmU (ab 17.12)
Preview am 15.12.!



Eine außergewöhnliche Künstlerin bekommt eine außergewöhnliche Doku: "BROKEN ENGLISH" über und mit der Musikerin und Schauspielerin Marianne Faithful mischt spielerisch Dokumentarfilm, Biopic und Inszenierung, wie es das britische Künstler-Duo Iain Forsyth and Jane Pollard schon bei 20.000 Days on Earth und Nick Cave tat. Das fiktive „Ministerium für das Nichtvergessen“ mit Leiterin Tilda Swinton bieten der Sängerin Marianne Faithfull an, alles, was ihre reichhaltige und ereignisreiche Geschichte angeht, selber fürs Archiv zu redigieren. In der Figur des Interviewers geht George MacKay (1917, Sense and Sensibilty) mit der Pop-Ikone alles Material durch, was er rund um sie finden konnte. Marianne Faithful bekommt dadurch die Gelegenheit, selbst über ihre von der Presse entworfenen Künstlerfigur zu sprechen. Mit großer Coolness blickt die Ausnahme-Künstlerin, die lange Jahre von der Presse nur als Mick Jaggers Girlfriend wahrgenommen wurde auf ihr Leben zurück. Lieder aus ihrer Feder, von Sängerinnen wie Jehnny Beth oder Courtney Love neu interpretiert, und gelegentliche Interviews runden das Konzept ab, bis hin zu ihrem letzten Auftritt an der Seite von Nick Cave und Warren Ellis.

UK 2025 - 98 min - Dokumentation - Regie: Jane Pollard, Iain Forsyth - FSK n. bek

COMÉDIE FRANÇAISE

- dt. Fass und franz. OmU (ab 25.12)
OmU-Preview am 23.12. um 18:15!



Macbeth als durchgeknallte Komödie? Nein, hierbei handelt es sich nicht um eine halsbrecherische Neuinterpretation des klassischen Stoffes am geschichtsträchtigen Nationaltheater Comédie-Française. Vielmehr sind es die in der Tat halsbrecherischen letzten drei Stunden, die der jungen Regisseurin Nina noch bleiben, um ihren Premierenabend gut über die Bühne zu bringen. Gut über oder auf die Bühne bringen lässt sich an diesem Tag jedoch rein gar nichts! Ein peinlich-pedantischer Portier oder ein über der Bühne schwebender Kinderwagen sind dabei noch das geringere Übel. Selbst die Bühnenbeleuchtung macht unmissverständlich klar, dass das absolute Chaos Einzug in die altehrwürdigen Gemäuer Einzug gehalten hat. Eigentlich Grund genug für Nina, alles abzublasen, doch in der Comédie-Française gilt ein ungeschriebenes Gesetz: die Vorstellung wird nicht abgesagt – unter keinen Umständen!
Mit ungebändigter Spielfreude und einem exzellenten Gespür für komödiantisches Timing gibt sich die (tatsächliche!) Troupe des berühmt-berüchtigten französischen Theaterhauses unter der Regie von Martin Darondeau und Bertrand Usclat die Ehre und lässt einen irrwitzigen Reigen aus Pleiten, Pech und Pointen auf das Publikum los.

UK 2025 - 98 min - Dokumentation - Regie: Jane Pollard, Iain Forsyth - FSK n. bek

KOCHSCHULE SCHWARZ

- dt. Fass (ab 25.12)



Nach wahren Begebenheiten erzählt Regisseur und Drehbuchautor Dani Levy (Alles auf Zucker)
Als das legendäre jüdische Restaurant Schwarz 1938 in München zerstört wird, erfindet der charismatische Schwindler Edgar kurzerhand eine Kochschule für Juden – angeblich, um ihnen bessere Chancen für ein Visum ins Ausland zu verschaffen. Gleichzeitig steht Carola, die frisch gebackene Gemahlin des Gauleiters vor dem schnellen Aus ihrer Ehe: Sie kann nämlich nicht kochen. Um die Münchner Nazi Prominenz – und bald auch den Reichskanzler selbst – mit Top-Essen zu verköstigen, tut sie sich mit ihrer alten Liebe Edgar zusammen.
Aus einer naiven Idee entsteht ein gefährliches Chaos, das Schicksal der jüdischen Kochschüler steht auf dem Spiel, wäre da nicht die kluge Mathematikern Antonia, die als einzige einen kühlen Kopf behält, sich aber dummerweise in den irren Edgar verliebt. Willkommen in der KOCHSCHULE SCHWARZ!

*D 2026 - 120 min - Drama, Komödie - Regie: Dani Levy - Schauspieler*innen: Florian David Fitz, Hannah Herzsprung - FSK 12*



HAMBURG. IN BUNT. EINE STADT IN FARBFILMEN 1935 -1965

- dt. Fass (ab 25.12) – Täglich im Programm!
HH-Premiere mit Regisseur Hermann Pölking am Mo., 21.12. um 19:30. Auch am 25.12., 26.12., 27.12., 28.12., 29.12., 30.12., 31.12., 1.1., 2.1., 3.1., 9.1., 10.1., 16.1., 17.1., u.v.m.



Von Hermann Pölking ("Ostpreussen - Entschwundene Welt")
Aus mehr als 50 farbigen Filmquellen: Die Geschichte der Hansestadt Hamburg vom ersten bis heute bekannten Farbfilm bis zur Mitte der 1960er Jahre. Recherchiert, aufwendig restauriert und spannend erzählt für die Kinoleinwand.
Die nativen (originalen) Farbfilme ermöglichen einen Zeitsprung in die Jahre der Nazi-Diktatur, die Kriegs- und Nachkriegszeit, das früh einsetzende Wirtschaftwunder der 1950er Jahre und ein Jahrzehnt, das dank harter Arbeit „Wohlstand für Alle“ auch den Hamburgern versprach.
D 2026 - 99 min - Dokumentation - Regie: Hermann Pölking - FSK 12

VORSCHAU

FJORD

- dt. Fass und OmU (engl, norw., rumän mit dt. UT) (ab 7.1)
OmU-Preview am 26.12. UM 20:00



Goldene Palme in Cannes 2026!
Mihai (Sebastian Stan) und Lisbet (Renate Reinsve) ziehen mit ihren fünf Kindern von Rumänien in ein abgelegenes Dorf in Norwegen. Trotz kultureller Unterschiede und strenger religiöser Erziehung leben sich die Kinder schneller als erwartet ein und schließen enge Freundschaften mit den Nach-





barn. Doch der fragile Neuanfang gerät ins Wanken, als die älteste Tochter Elia eines Tages mit blauen Flecken in der Schule erscheint. Der Verdacht, dass die Eltern ihren Kindern körperliche Gewalt antun, führt dazu, dass die Behörden einschreiten und die Familie auseinanderzureißen drohen. Seit 20 Jahren ist Goldene-Palme-Gewinner Cristian Mungiu (4 MONATE, 3 WOCHEN UND 2 TAGE) die führende Stimme des Neuen Rumänischen Kinos. Mit seiner sechsten Regiearbeit befindet sich der Ausnahme-Filmemacher auf der Höhe seiner Kunst: FJORD ist ein elektrisierendes Meisterwerk, in dem Mungiu vor majestätischer norwegischer Kulisse eine vielschichtige Geschichte entfaltet, die sich einfachen Antworten widersetzt. Erstmals arbeitet er mit internationalen Filmstars zusammen: Die Hauptrollen spielen Sebastian Stan, auf der Berlinale prämiert für seinen Auftritt in A DIFFERENT MAN und Oscar-nominiert für THE APPRENTICE, sowie Renate Reinsve, in Cannes gefeiert für DER SCHLIMMSTE MENSCH DER WELT und SENTIMENTAL VALUE, für den sie Oscar-nominiert wurde und den Europäischen Filmpreis gewann. 2026 feierte sie im Kino mit BACKROOMS Erfolge. FJORD wurde beim 79. Festival de Cannes mit der Goldenen Palme als bester Film ausgezeichnet.

*RO, FR, NOR, SWE, DK; FIN 2026 - 146 min - Drama - Regie: Cristian Mungiu - Schauspieler*innen: Sebastian Stan, Renate Reinsve, Lisa Carlehed, Ellen Dorrit Petersen, Lisa Loven Kongsli - FSK 12*

SPECIALS

SNEAK PREVIEW (OMU)

Immer Freitag um 22:30!



Wir zeigen Euch um 22.30h im latenight-Programm der zeise kinos einen Überraschungsfilm – vor dem Bundesstart in der Originalversion (mit Untertiteln)! Dazu gibt es vorab einen Kurzfilm aus dem Verleih der Kurzfilmagentur und somit ein doppeltes Lottchen der Überraschung für euch! FSK 18!

BEST OF CINEMA: LIEBE BRAUCHT KEINE FERIEN

Am Di., 1.12. um 20:00



Am 1. Dienstag des Monats bringt Best Of Cinema Kinoklassiker wieder auf die große Leinwand!

Iris (Kate Winslet) und Amanda (Cameron Diaz) sind grundverschieden - die eine lebt in einem verträumten englischen Dorf, die andere bewohnt ein protziges Hollywood-Anwesen. Dennoch haben sie eine Gemeinsamkeit: Pech in der Liebe. Bei ihrer verzweifelten Suche nach einem Ausweg kreuzen sich ihre Wege im Internet. Spontan beschließen sie die Wohnungen zu tauschen. Doch statt stiller Einsamkeit finden sie eine neue Liebe - und die Erkenntnis, dass mit einer neuen Adresse tatsächlich ein neues Leben beginnen kann...

*USA 2006 - 130 min - Komödie, Romanze - Regie: Nancy Meyers - Schauspieler*innen: Cameron Diaz, Kate Winslet, Jude Law, Jack Black - FSK 0*

ROCKY (OMU/1976) + I PLAY ROCKY (OMU/2026)

Am Di., 22.12. um 16:15 und 21:45 (Rocky) und um 19:00 (I Play Rocky)



ROCKY (1976)

Der italo-amerikanische Amateurboxer Rocky Balboa lebt im Armenviertel von Philadelphia, wo er sich mit schlecht bezahlten Jobs über Wasser hält. Als er überraschend das Angebot erhält, in einem PR-wirksamen Titelkampf gegen den amtierenden Schwergewichtsweltmeister Apollo Creed anzutreten, wittert Rocky die Chance seines Lebens.

*USA 1976 - 120 min - Drama - Regie: John G. Avildsen - Schauspieler*innen: Sylvester Stallone, Talia Shire, Burt Young - FSK 12*

I PLAY ROCKY (OMU/2026)

Die Entstehung des Boxerfilms „Rocky" (1976) ist selbst Stoff für großes Kino: Der damals unbekannte Schauspieler Sylvester Stallone (Anthony Ippolito) schreibt innerhalb von nur dreieinhalb Tagen ein Drehbuch und ist fest davon überzeugt, für die Hauptrolle bestimmt zu sein.

*USA 2026 - 128 min - Drama - Regie: Peter Farrelly - Schauspieler*innen: Anthony Ippolito, Matt Dillon - FSK 12*

PRANGE 2 - MAN IST JA JETZT PAAR

Am Di., 8.12. um 19:30 mit Bjarne Mädel und Lars Jessen!



Im zweiten Teil der Roman-Verfilmung muss Titelheld Ralf Prange gleich an mehrerenFronten gegen den Zusammenbruch seiner alten Welt kämpfen. Ein halbes Jahr ist vergangen, seit ihm seine Traumfrau Dörte an Silvester ihre Liebe gestaden hat. Jetzt klopft der schnöde Alltag an und Prange spürt den Kontrollverlust in seinen eigenen vier Wänden nicht nur durch die Partnerschaft, sondern auch durch seinen neuen Vermieter, der in Konsequenz der schleichenden Gentrifizierung des ganzen Stadtteils Barmbek-Süd das komplette Wohnhaus gekauft hat und dann auch noch Eigenbedarf anmeldet, um eine Bleibe für seinen Sohn zu erhalten.

*D 2026 - 88 min - Komödie - Regie: Lars Jessen - Schauspieler*innen: Bjarne Mädel, Katharina Marie Schubert, Olli Dittrich, Gabriela Maria Schmeide - FSK 12*

Licht & Dunkel

Gespräche über Film und Religion der Evangelische Akademie der Nordkirche, Katholische Akademie Hamburg & Zeise Kinos

- **NO GOOD MEN**
  Mo, 30.11. um 19.30 Uhr
- **GLAUBE**
  Mo, 7.12. um 19.30 Uhr
- **ALTE LIEBE**
  Mo, 14.12. um 19.30 Uhr

FILMFESTIVAL DE L'ALPE D'HUEZ 2026
SPEZIALPREIS DER JURY

FILMFESTIVAL DE L'ALPE D'HUEZ 2026
Coup de cœur-PREIS
DER REGION AUVERGNE-RHÔNE-ALPES

FILMFESTIVAL DE L'ALPE D'HUEZ 2026
CANAL+-PREIS FÜR DEN BESTEN FILM

FILMFESTIVAL DE L'ALPE D'HUEZ 2026
PUBLIKUMSPREIS

„UNGLAUBLICH WITZIG!“

CINEUROPA

ATELIER PRÄSENTIERT

LAURENT STOCKER
VON DER COMÉDIE-FRANÇAISE

PAULINE CLÉMENT
VON DER COMÉDIE-FRANÇAISE

JULIEN FRISON
VON DER COMÉDIE-FRANÇAISE

COMÉDIE FRANÇAISE

EIN FILM VON
**MARTIN DARONDEAU &
BERTRAND USCLAT**



TRAILER

AB 24. DEZEMBER IM KINO

MFA+
www.mfa-film.de

DAS GEHEIME STOCKWERK

- dt. Fass (seit 12.3)

Am 10.12., und 11.12.

*AUS 2026 - 91 min - Kinderfilm - Regie: Norbert Lechner - Schauspieler*innen: Silas John, Annika Benzin, Maximilian Reinwald - FSK 6*

Empfohlen ab 9 Jahren.

SHAUN DAS SCHAF - SPUK IM KÜRBISFELD

- ohne Dialog (seit 1.10)

Am 13.12., 21.12., 29.12. und 30.12

UK 2026 - 91 min - Kinderfilm - Regie: Steve Cox, Matthew Walker - FSK 0

Empfohlen ab 5 Jahren.

EMIL UND DIE DETEKTIVE (2026)

- dt. Fass (seit 24.9)

Am 28.11., 3.12. (Schulkino), 17.12. (Schulkino), 21.12., 22.12. und 29.12!

Die Neuverfilmung des Klassikers von Erich Kästner.

*D 2026 - 99 min - Familienfilm - Regie: David Dietl - Schauspieler*innen: Nicholas Jonah Peter, Merlin Sandmeyer - FSK 6*

Empfohlen ab 8 Jahren.

DER REGENBOGENFISCH

- dt. Fass (seit 12.11)

Am 28.11., 29.11., 5.12. und 6.12., 21.12., 22.12., 23.12. und am 28.12.



Der Regenbogenfisch ist mit seinen schillernden Schuppen der schönste Fisch im ganzen Ozean. Doch er ist auch eitel und stolz, und stößt damit die anderen Fische vor den Kopf. Das lässt ihn immer einsamer werden. Als er schließlich eine seiner geliebten Glitzerschuppen verliert, ist es ausgerechnet der Kleine Blaue, der ihn auf der Suche danach in die tiefste Tiefsee begleitet. Der Regenbogenfisch erkennt, dass man gemeinsam viel mutiger ist als allein und dass echte Freundschaft kostbarer ist als das prächtigste Schuppenkleid.

D 2026 - 92 min - Familienfilm - Regie: Florian Moch - FSK 0

Empfohlen ab 6 Jahren.

AUF DER SUCHE NACH DER WEIHNACHTSWERKSTATT

- dt. Fass (ab 26.11)

Am 28.11., 29.11., 5.12., 6.12., 9.12. (Schulkino), 12.12., 13.12., 19.12., 20.12., 21.12., 22.12., 23.12., 25.12. und 26.12.



Edmund, das Eichhörnchen, und die kleine Bärin Luzie sind beste Freunde und leben in einem majestätischen Kastanienbaum im Herzen des Waldes. Umgeben von Familie und ihrem Freundeskreis wachsen sie in einer Natur voller Abenteuer auf und lernen, füreinander einzustehen. Ob fröhliche Familienfeste, verschneite Schatzsuche oder eine lustige Schneeballschlacht – gemeinsam erleben sie den Wechsel der Jahreszeiten und den Zauber des Winters.

NOR 2026 - 71 min - Kinderfilm - Regie: Mette Rank Tange, Rasmus A. Sivertsen - FSK 0

Empfohlen ab 5 Jahren.

ASTERIX UND DAS KÖNIGREICH NUBIEN

- dt. Fass (ab 3.12)

Preview am So., 29.11. um 15:15 und am 5.12., 19.12., 21.12., 23.12., 28.12., 29.12. und 30.12.



Milan Peschel und Charly Hübner sprechen Asterix und Obelix!

Wir befinden uns im Jahre 50 vor Christus. Ganz Gallien ist von den Römern besetzt. Ganz Gallien? Nein! Ein von unbeugsamen Galliern bevölkertes Dorf hört nicht auf, dem Eindringling Widerstand zu leisten. Doch sowas ist Miraculix noch nie passiert: Während Asterix und Obelix im Wald auf Wildschweinjagd sind, landet versehentlich ein seltenes Jugendelixier im Zaubertrank und verwandelt die sonst unbesiegbaren Gallier in harmlose Kinder. Um das Gegenmittel zu finden und das Dorf vor den Angriffen der Römer zu retten, begeben sich Asterix, Obelix und ihr treuer Begleiter Idefix auf eine abenteuerliche Reise in das weit entfernte Königreich Nubien. Währenddessen bleibt Miraculix im Dorf zurück und passt auf die Kinder auf…

Seit Jahrzehnten begeistern Asterix und Obelix mit ihren tollkühnen Abenteuern ganze Generationen und unzählige Fans - ihre Beliebtheit und ihr Erfolg sind ungebrochen. Nun kehren die gewitzten Gallier mit ASTERIX UND DAS KÖNIGREICH NUBIEN abermals auf die große Leinwand zurück. „Asterix" wurde 1959 von Autor René Goscinny und Zeichner Albert Uderzo erfunden, 1967 entstand mit „Asterix der Gallier" der erste Zeichentrickfilm. Nach acht Zeichentrickfilmen, fünf Realverfilmungen und zwei Animationsfilmen ist ASTERIX UND DAS KÖNIGREICH NUBIEN der 16. Streich der populären Gallier.

FR 2026 - 87 min - Kinderfilm - Regie: Alexandre Heboyan - Sprecher: Milan Peschel, Charly Hübner - FSK 0

Empfohlen ab 6 Jahren.

SCHULKINO

Für Schulklassen und Gruppen aller Art (ab 10 Personen) bieten wir das ganze Jahr über Vorstellungen an. Sie können die Filme unseres aktuellen Programms für Ihre individuelle Vorstellung (Mo-Fr zw. 9 & 17h) anfragen.

U.A:
Mittagsstunde
Fabian oder der Gang vor die Hunde
The Hate You Give
Die Geschichte von Ottensen

Sollten Sie Interesse haben, dann schreiben Sie uns an: schulkino@zeise.de oder rufen Sie an unter: 040/88885959.

30.11 um 11:45	**INTO THE WILD (OMU)**
1.12 um 9:00	**INTO THE WILD (DT.)**
1.12 um 9:30	**ASTERIX**
3.12 um 9:30	**EMIL UND DIE DETEKTIVE**
8.12 um 10:00	**EMIL UND DIE DETEKTIVE**
8.12 um 12:00	**MITTAGSSTUNDE mit Regisseur Lars Jessen**
9.12 um 9:00	**WEIHNACHTSWERKSTATT**
14.12 um 9:30	**CORPUS DELICTI**
15.12 um 10:00	**EMIL UND DIE DETEKTIVE**
15.12 um 10:00	**KEVIN ALLEIN IN NEW YORK**
17.12 um 10:00	**EMIL UND DIE DETEKTIVE**
17.12 um 10:00	**MOMO**
18.12 um 10:00	**HEIMSUCHUNG**

MIT DEN STIMMEN VON

MILAN PESCHEL CHARLY HÜBNER

Asterix und das Königreich Nubien

EINE PRODUKTION VON M6 STUDIO IN KOPRODUKTION MIT M6 FILMS

NACH DEM WERK VON RENÉ GOSCINNY UND ALBERT UDERZO

VERFILMUNGSRECHTE LES ÉDITIONS ALBERT RENÉ © 2025 LES ÉDITIONS ALBERT RENÉ GOSCINNY-UDERZO

REGIE ALEXANDRE HEBOYAN ORIGINALDREHBUCH ALEXANDRE DE LA PATELLIÈRE & MATTHIEU DELAPORTE

DREHBUCHADAPTION UND DIALOGE ALEXANDRE DE LA PATELLIÈRE, MATHIEU DELAPORTE, MATHIEU LEBLANC UND THOMAS MANSUY ORIGINALMUSIK ROMAIN TROUILLET PRODUZIERT VON PHILIPE BONY - ASSOZIIERTER PRODUZENT LES EDITIONS ALBERT RENÉ AUSFÜHRENDE PRODUKTION SUPERPROD KÜNSTLERISCHE PRODUKTION FARGO FILMS

MIT UNTERSTÜTZUNG VON CANAL+ UND BETEILIGUNG VON DISNEY+, M6 ET W9 MIT UNTERSTÜTZUNG DES DÉPARTEMENT DE LA CHARENTE DER RÉGION NOUVELLE-AQUITAINE IN PARTNERSCHAFT MIT DEM CNC UND BEGLEITET DURCH ALCA SOWIE DES CENTRE NATIONAL DU CINÉMA ET DE L'IMAGE ANIMÉE

© 2025 - M6 STUDIO / M6 FILMS / LES ÉDITIONS ALBERT RENÉ / GOSCINNY-UDERZO

AB 3. DEZEMBER NUR IM KINO

„Als Systemsprengerin (...)
eine absolute Wohltat“
TV MOVIE

„Casablanca in Kabul“
DIE ZEIT

„ein starker Film (...) leichtfüßig,
lebensnah und mit leisem Humor“
SWR

„Eine kleine Sensation“
RBB RADIO

76. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Berlinale
ERÖFFNUNGSFILM

NO GOOD MEN

EIN FILM VON UND MIT
SHAHRBANOO SADAT



TRAILER
ANSEHEN

AB 10. DEZEMBER IM KINO